

Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1.2
Vorlage Nr.: 2150/2026
Aktenzeichen: 131.31L002
Fachbereich: Bauverwaltung
Vorlage vom: 19.01.2026

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	09.02.2026	

Gegenstand der Vorlage

Feuerwehrgerätehaus mit DRK-Depot; Auftragsvergabe PV Anlage

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung (PV-Anlage mit Batteriespeicher) an die Firma Elektro Weber aus Iffezheim in Höhe von 83.441,63 € (brutto). Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung im Vorgriff auf den noch zu beschließenden Haushaltsplan die entsprechende Verpflichtung einzugehen.

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 23.06.2025 wurde in der Vorlage Nr. 2028/2025 die Anlagengröße der geplanten Photovoltaikanlage und die Art der Nutzung für das Feuerwehrgerätehaus mit DRK-Depot beschlossen.

Mithilfe der Energieagentur Mittelbaden wurde die voraussichtliche Leistung der Anlage bei einer Vollbelegung der nutzbaren Dachfläche berechnet.

Die ermittelte Leistung der Anlage in Höhe von 80 Kilowatt –Peak (kWp) mit einem 20-Kilowattstunden-Batteriespeicher sowie die Grundrisspläne und Schnitte des Gebäudes bildeten die Grundlagen für die Ausschreibungsunterlagen. Die Ausschreibung erfolgte in beschränkter Form.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle angefragten Firmen sind zertifizierte Elektro- Fachbetriebe aus der Region mit entsprechenden Referenzprojekten.

Jeder Bieter hatte die Möglichkeit, sich bei einem Vor-Ort-Termin einen genauen Überblick über das Gebäude und die Gegebenheiten zu verschaffen.

Eventuelle Schwierigkeiten bei der Errichtung oder dem späteren Betrieb waren einzukalkulieren.

Dies betraf insbesondere:

- Größe des Schaltschranks,
- Dachaufbau samt Dachbegrünung,
- Blitzschutzleitungen,
- Vorhandene Leerrohre oder Kabelpritschen,
- Brandschutz sowie
- Kühlung der Anlage

Es wurde bewusst nur die Anlagengröße vorgegeben und die Wahl der Hersteller den Bietern freigestellt, da jeder Fachbetrieb mit unterschiedlichen Partnern zusammenarbeitet.

Die Angebote sollten in drei Titel gegliedert werden:

Photovoltaik-Anlage, Batteriespeicher und Sonstiges.

Die Anlage ist als Überschusseinspeisung geplant und soll primär den Eigenstromverbrauch von ca. 40.000-50.000 Kilowattstunden pro Jahr abdecken.

Dies entspricht bei einem Strompreis von 0,35 Euro pro Kilowattstunde etwa 14.000-18.000 Euro Stromkosten im Jahr - Tendenz steigend.

Es wurden fünf Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Alle angefragten Firmen haben ein, teilweise sogar zwei Angebote abgegeben.

Nach eingehender Prüfung der Angebote und einem detaillierteren Vergleich der Produkte durch Herrn Schad von der Energieagentur Mittelbaden wurde gemeinsam mit der Verwaltung entschieden, die zwei Nebenangebote mit Wechselrichtern des Herstellers Sungrow aus der Wertung zu nehmen. Diese sind qualitativ nicht mit den höherwertigen Produkten SMA, Fronius und Huawei vergleichbar.

Somit verblieben fünf vergleichbare Angebote in der Wertung (siehe Anlage 1)

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Elektro Weber aus Iffezheim in Höhe von 83.441,63 Euro (brutto) eingereicht.

Durch die Zusammenarbeit mit der Energieagentur Mittelbaden konnten das Honorar für einen externen Fachplaner (Ausschreibung, Planung und Objektüberwachung) eingespart werden.

Die Verwaltung empfiehlt insofern die Vergabe an das Unternehmen Elektro Weber aus Iffezheim.

Herr Schad von der Energieagentur Mittelbaden wird in der Sitzung für Rückfragen bereitstehen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2026 angemeldet.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 Bieterliste (nur für den Gemeinderat)